

stimmung wird endlich die Dringlichkeit gegen 26 Stimmen abgelehnt und der Haberkornsche Antrag gegen eine Stimme (Müller aus Niederlöbnitz) angenommen. Nun schreitet man zur Berathung und Beschlussfassung über Rückwirkung der in der Schaffrath'schen Beschwerdesache erfolgten Entscheidung auf die Stellung des statt Schaffrath gewählten Abg. Albrecht aus Meerane, in welcher Angelegenheit der Ansicht, daß Albrecht kein Recht mehr auf seinen Sitz in der Kammer habe, von keiner Seite widersprochen wird. Nach kurzer Debatte nimmt die Kammer den Evans'schen Antrag: „daß der Abg. Albrecht durch das Präsidium von dem in der Schaffrath'schen Sache gefassten Beschlusse in Kenntniß gesetzt werde“, einstimmig an und geht hierauf schließlich zur Berathung des zweiten Theiles des Berichtes über das königl. Decret wegen der Verordnungen vom 25. Mai und 14. Juli über. Hinsichtlich der ersten war, wie der Leser weiß, bereits am Sonnabend Beschluß gefaßt worden; die zweite Verordnung verfügt auf Grund von §. 88. der Verf.-Urk. die Voraushebung der auf den ersten, beziehentlich 15. Novbr. fälligen Termine der Grund-, Gewerbe- und Personalsteuer zugleich mit dem Termin am 1. August, beziehentlich 15. Septbr. Die Meinung des Ausschusses spaltet sich hier in eine Majorität und

Minorität, welche letztere Abg. Dr. Braun von Plauen vertritt, und welcher bei der Erklärung des königl. Commissars: „daß das Ministerium sich zur Ausschreibung von Steuern auf Grund des §. 88. niemals für ermächtigt halten würde“, sich vollständig beruhigt und deshalb die „nachträgliche Genehmigung“ der Verordnung einfach beantragt. Dagegen stellt die Majorität folgende Anträge: 1) „wegen der Verordnung vom 14. Juli vor. J., welche die Kammer zwar für verfassungsmäßig erlassen nicht zu erkennen vermöge, die Regierung den bewandten Umständen nach zu indemnificiren;“ 2) „eine ausdrückliche Wahrung dahin auszusprechen, daß §. 88. der Verf.-Urk. überhaupt auf Steuern und Abgaben niemals, weder in Betreff der Ausschreibung noch der Erhebung solcher, Anwendung finden könne.“ Ein schließlicher Antrag, zu dem sich beide Theile des Ausschusses geeint, beantragt: „die Kammer wolle von der durch den königl. Commissar abgegebenen Erklärung durch Aufnahme derselben in das Protocoll der heutigen Sitzung förmlich Act nehmen.“ Von diesen Anträgen wurde der der Minorität mit starker Mehrheit verworfen, die Majoritätsanträge gegen 35 und 16 Stimmen, der Schlußantrag aber einstimmig angenommen.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

## Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie  
vom 10. bis mit 16. Februar 1850.  
Für 7188 Personen (excl. Berliner Antheil) . 4,212  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  24  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$   
: Güter excl. Post- und Salzfracht,  
Magdeburger und Berliner Antheil . 3,896 : 15 : — :  
Summa 8,109  $\frac{1}{2}$  9  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$

### Berliner Börse, am 18. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 $\frac{1}{2}$	—	—	N. Schl. Pr. III. Ser. 5 $\frac{1}{2}$	—	—
Berg-Märkische —	—	42 $\frac{1}{2}$	Nordb. Fried. Wlh. 4 $\frac{1}{2}$	—	42 $\frac{3}{4}$
d $\frac{1}{2}$ Priorit. . . . . 5 $\frac{1}{2}$	—	—	Nordbahn (K. F.) 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. —	—	90	Oberschles. A. 3 $\frac{1}{2}$	—	104 $\frac{1}{2}$
d $\frac{1}{2}$ Prior.-Action 4 $\frac{1}{2}$	95 $\frac{3}{4}$	—	d $\frac{1}{2}$ Prioritäts. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Berlin-Hamburg. —	80 $\frac{1}{2}$	80 $\frac{1}{4}$	Oberschles. B. 3 $\frac{1}{2}$	103 $\frac{3}{8}$	—
d $\frac{1}{2}$ Prior. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	100	Potsdam-Magd. —	64 $\frac{1}{2}$	—
d $\frac{1}{2}$ d $\frac{1}{2}$ II. Ser. 4 $\frac{1}{2}$	—	97 $\frac{1}{4}$	d $\frac{1}{2}$ Oblig. A. u. B. 4 $\frac{1}{2}$	—	94
Berlin-Stettin . . . . . 105	—	—	d $\frac{1}{2}$ Prior.-Oblig. 5 $\frac{1}{2}$	101 $\frac{1}{4}$	—
d $\frac{1}{2}$ Priorität. —	—	—	Rheinische . . . . . —	—	—
Breslau-Freib. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—	d $\frac{1}{2}$ Priorität. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—
d $\frac{1}{2}$ Prior. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—	d $\frac{1}{2}$ Preference. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Chemnitz-Riesa . . . . . 5 $\frac{1}{2}$	—	—	d $\frac{1}{2}$ v. Staat gar. 3 $\frac{1}{2}$	—	—
d $\frac{1}{2}$ Prior. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	94 $\frac{3}{4}$	Sächs.-Baiersche . . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Cöln.-Minden . . . . . 3 $\frac{1}{2}$	—	101 $\frac{1}{4}$	Stargard-Posen 3 $\frac{1}{2}$	—	83
Cracau-Oberschl. 4 $\frac{1}{2}$	—	71	Thüringische . . . . . —	—	85 $\frac{3}{4}$
d $\frac{1}{2}$ Prior. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—	d $\frac{1}{2}$ Priorit. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	98
Düsseld.-Elberf. —	—	—	Wilh.-Bahn . . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—
d $\frac{1}{2}$ Priorität. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—	d $\frac{1}{2}$ Priorit. . . . . 5 $\frac{1}{2}$	—	—
Kiel-Altona . . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—	Zarskoie-Selo . . . . . —	—	—
Magdb.-Halberst. 4 $\frac{1}{2}$	—	143 $\frac{1}{2}$			
Magdb.-Wittenb. 4 $\frac{1}{2}$	—	61 $\frac{1}{2}$			
Mail.-Venedig . . . . . 4 $\frac{1}{2}$	—	—			
Niederschl.-Mk. 3 $\frac{1}{2}$	—	83 $\frac{3}{8}$	<b>Prouss. Fonds.</b>		
d $\frac{1}{2}$ Priorität. . . . . 4 $\frac{1}{2}$	95 $\frac{1}{4}$	—	Freiw. Anleihe . . . . . 5 $\frac{1}{2}$	106	—
d $\frac{1}{2}$ d $\frac{1}{2}$ . . . . . 5 $\frac{1}{2}$	—	—	Bank-Antheile . . . . . —	93 $\frac{3}{4}$	93 $\frac{1}{2}$
			Pr.-St.-Sch.-Sch. 3 $\frac{1}{2}$	—	88 $\frac{1}{4}$

Für Fonds sowohl als Eisenbahnactien herrschte im Ganzen eine laue Stimmung, und einige Papiere wurden billiger begeben. Neue 4 $\frac{1}{2}$  proc. russische Anleihe 96 $\frac{3}{4}$  Br.

Berlin, 18. Febr. Getreide: Weizen poln. 50-54. Roggen loco 26-28, pr. Frühjahr 25 $\frac{1}{4}$ -25, Mai-Juni 25, Juni-Juli 26 $\frac{1}{2}$ . Hafer loco 16-18, pr. Frühjahr 15 nominell. Gerste loco 22-24, kleine 19-21. Rüböl loco 13 $\frac{1}{2}$ , pr. Febr. 13 $\frac{1}{2}$ -12 $\frac{1}{2}$ , Febr.-März 13-12 $\frac{1}{2}$ , März-April 12 $\frac{1}{2}$ -2 $\frac{1}{2}$ , April-Mai 12 $\frac{1}{2}$ -2 $\frac{1}{2}$ , Mai-Juni 12 $\frac{1}{2}$ -2 $\frac{1}{2}$ , Sept.-Oct. 12. Spiritus loco ohne Faß 13 $\frac{1}{2}$ , mit Faß 13 $\frac{1}{2}$ , pr. Febr.-März 13 $\frac{1}{2}$ , März-April 13 $\frac{1}{2}$ , April-Mai 13 $\frac{1}{2}$ , 2 $\frac{1}{2}$ , Mai-Juni 14 $\frac{1}{2}$ , Juni-Juli 14 $\frac{1}{2}$ , Juli-August 15.

London den 16. Februar.

3 $\frac{1}{2}$  Consols baar und auf Rechnung 94 $\frac{3}{4}$ .

Paris den 16. Februar.

5 $\frac{1}{2}$  Rente baar . . . . . 95. 25.  
3 $\frac{1}{2}$  „ . . . . . 57. 60.  
Nordbahn 455. —. Bankaction 2345.

### Leipziger Börse, am 19. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . . . . 93	—	—	Löbau-Zittau La. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	—	90	Magdeb.-Leipziger	217	—
do. La. B. . . . . —	—	90	Sächs.-Schlesische	94 $\frac{1}{2}$	—
Berlin-Stettin . . . . . —	—	—	Sächs.-Baiersche . . . . .	87	—
Chemnitz-Riesa . . . . . 25 $\frac{1}{2}$	—	—	Thüringen . . . . . —	—	—
do. 10 $\frac{1}{2}$ -Sch. . . . . —	—	—	Wien-Gloggnitz . . . . .	—	—
do. 100 $\frac{1}{2}$ -Sch. . . . . —	—	—	Wien-Pesther . . . . . —	—	—
Cöln-Minden . . . . . 94 $\frac{3}{4}$	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	42 $\frac{3}{4}$	42 $\frac{1}{2}$	desbank . . . . .	124 $\frac{1}{2}$	124
Leipzig-Dresdner . . . . . —	109 $\frac{3}{8}$	—	Preuss. Bank-Anth.	94	—
Löbau-Zittauer . . . . . —	20 $\frac{3}{4}$	—	Oesterr. Bank-Noten	90 $\frac{3}{8}$	—

Leipzig, den 19. Februar. Del. Rüböl loco 13 $\frac{3}{4}$  Br., pr. Febr.-März 13 $\frac{3}{8}$  Br., April-Mai 13 $\frac{1}{4}$  Br. u. G., Mai-Juni 13 $\frac{1}{8}$ , Sept.-Oct. 12 $\frac{1}{2}$  Br. Leinöl 12 $\frac{1}{2}$ . Spiritus loco 17 $\frac{3}{4}$  G.

## Tageskalender.

**Eisenbahnzüge nach**  
Dresden: 6 U. Morgens, 12 $\frac{1}{2}$  U. Mittags, 5 U. Nachm.  
Packzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 5 $\frac{1}{2}$  U. Abends). Von Riesa und Dschag früh 6 Uhr.  
Anschluß von Dresden nach Pirna: 8 Uhr früh, 1 Uhr Mittags, 5 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends.  
Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 $\frac{1}{4}$  und 5 Uhr.  
Berlin über Rödera (Riesa): früh 6 U. und Mittags 1 U.  
Berlin über Cöthen: 6 $\frac{1}{2}$  U. früh und 12 Uhr Mittags.  
Zwickau und Hof: 7 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; mit letztem Zuge findet eine durchgehende Fahrt nach Nürnberg und München statt.  
Magdeburg: 6 $\frac{1}{2}$  U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg und auch direct nach Eisenach und Cassel 7 $\frac{1}{2}$  U. früh, 6 U. Abends bis Cöthen.

### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 10-12 Uhr.  
Stadtbibliothek 2-4 Uhr.  
Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10-12 Uhr.  
Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 11-1 Uhr.  
Museum (Petersstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.  
Neue Zeitungshalle (Neumarkt Nr. 34, 1. Etage), 9 U. Morgens bis 10 U. Abends.  
Gesellen-Verein Ab. 8-10 U. Physikal. Vortrag, Gesang (Hr. Hultsch).  
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10-4 U.